



Eva Oberloskamp

Fremde neue Welten

Reisen deutscher und französischer Linksintellektueller in die Sowjetunion 1917–1939

2011 | X, 472 S. | 21 Abb. schwarz/weiß Leinen | € 49,80 ISBN 978-3-486-70403-7



Quellen und Darstellungen zur Zeitgeschichte, Bd. 84

Eine Fahrt in die UdSSR war in den 1920er und 30er Jahren unter Linksintellektuellen en vogue. Anhand von deutsch- und französischsprachigen Reiseberichten, aber auch von unveröffentlichten Quellen geht Eva Oberloskamp der Frage nach, warum die meisten Autoren – trotz zahlreicher kritischer Beobachtungen – für die Sowjetunion Partei ergriffen. Die vergleichende Arbeit zeigt, dass die Gründe hierfür auf deutscher und französischer Seite durchaus unterschiedlich waren. Eva Oberloskamp wurde für ihre Dissertation mit dem Förderpreis der Universitätsgesellschaft der Ludwig-Maximilians-Universität sowie dem Ehrenpreis der Association pour l'emploi des cadres und der Deutsch-Französischen Hochschule ausgezeichnet.



Warum Intellektuelle für totalitäre Versuchung anfällig sind



Eva Oberloskamp, geboren 1978, ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Zeitgeschichte München–Berlin.

Rezensionsexemplare auf Anforderung:

Pressereferat Geisteswissenschaften – Ulrike Staudinger

Oldenbourg Wissenschaftsverlag | Rosenheimer Str. 145 | 81671 München

Tel.: +49 89 45051-211 | Fax: +49 89 45051-204 | ulrike.staudinger@oldenbourg.de

www.oldenbourg-verlag.de